

99019061007000, 99019061007000

Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen

Heruntergeladen am 23.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/391487629/L100008>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99019061007000, 99019061007000
Leistungsbezeichnung I	Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	3 - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Sachsen-Anhalt
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	zweites juristisches Staatsexamen, Jurastudium, Rechtsreferendar, zweite juristische Staatsprüfung, Rechtsreferendarin, Rechtsreferendariat
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Berufsbildung (019)
Verrichtungskennung	Zulassung (007)
SDG-Informationsbereich	Bildungswesen in einem anderen Mitgliedstaat, einschließlich der frühkindlichen Betreuung, Bildung

Modul	Sachverhalt
	und Erziehung, der Primar- und Sekundarschulbildung, der Hochschulbildung und der Erwachsenenbildung
Lagen Portalverbund	Aus-, Weiterbildung und Sachkunde (2030300), Studium (1030300)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	12.01.2021
Fachlich freigegeben durch	Landesjustizprüfungsamt im Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
Handlungsgrundlage	https://www.landesrecht.sachsen-anhalt.de/perma?j=AG_ST_%21_6 https://www.landesrecht.sachsen-anhalt.de/perma?j=AG_ST_%21_6
Teaser	Sie haben Ihr erstes juristisches Examen bestanden und möchten nun den juristischen Vorbereitungsdienst beginnen? Informieren Sie sich hier.
Volltext	Wenn Sie das erste juristische Examen bestanden haben, können Sie den juristischen Vorbereitungsdienst beginnen. Ziel des juristischen Vorbereitungsdienstes ist es, Sie zwecks Ausübung der klassischen juristischen Berufe auszubilden. Dazu absolvieren Sie 4 Pflichtstationen und eine Wahlstation. Der Vorbereitungsdienst dauert grundsätzlich 2 Jahre. Er endet mit dem zweiten juristischen Staatsexamen. Während des Vorbereitungsdienstes sind Sie Rechtsreferendar oder -referendarin. In Sachsen-Anhalt können Sie den Vorbereitungsdienst in folgenden Landgerichtsbezirken absolvieren: • Magdeburg • Halle • Dessau-Roßlau • Stendal

Modul	Sachverhalt
Erforderliche Unterlagen	• Nachweis über das bestandene erste juristische Examen • eine beglaubigte Ablichtung der Exmatrikulationsbescheinigung (für Rechtswissenschaften) • einen eigenhändig geschriebenen und unterschriebenen Lebenslauf • eine Geburtsurkunde • gegebenenfalls weitere Personenstandsurkunden im Original • bei verheirateten Bewerbern und Bewerberinnen: eine beglaubigte Ablichtung des Auszuges aus dem Familienbuch • gegebenenfalls eine beglaubigte Ablichtung der Dienstzeitbescheinigung • Führungszeugnis (Belegart „O“) • bei ausländischen Staatsangehörigen: eine gültige Aufenthaltsbescheinigung
Voraussetzungen	• Sie haben das erste juristische Examen bestanden
Kosten	Keine.
Verfahrensablauf	Wenn Sie den juristischen Vorbereitungsdienst beginnen möchten, müssen Sie sich zunächst dafür bewerben. • Reichen Sie die Bewerbung samt aller notwendigen Unterlagen bei der zuständigen Stelle ein. • Achten Sie darauf, die Frist zu wahren. • In Ihrer Bewerbung können Sie auch einen Ortswunsch angeben. • Ihnen wird ein Angebot für ein Referendariat gemacht. Dieses müssen Sie innerhalb einer Frist annehmen. Anderenfalls wird diese Stelle erneut vergeben.
Bearbeitungsdauer	
Frist	Die Einstellungen erfolgen zum 1. März und 1. September eines jeden Jahres. Ihre Bewerbung muss spätestens 6 Wochen vor dem Beginn vorliegen.
weiterführende Informationen	

Modul	Sachverhalt
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	
Ansprechpunkt	Wenden Sie sich an den Präsidenten des Oberlandesgerichts Naumburg.
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen, Apply for admission to the preparatory legal service